EWE TEL

Breitband-Ausbau kommt voran

[29.04.2014] Im Rahmen seiner Breitband-Offensive wird das Unternehmen EWE TEL weitere Verteilerkästen in Bad Zwischenahn, Cloppenburg, Ganderkesse, Melle und Rotenburg an sein Glasfasernetz anbinden. Rund 4.600 Haushalte erhalten damit Zugang zu schnellem Internet.

Nachdem EWE TEL zuletzt im März die Erschließung von rund 15.000 Haushalten im Rahmen seiner Breitband-Offensive angekündigt hatte (wir berichteten), will das Telekommunikationsunternehmen nun 33 weitere so genannte Kabelverzweiger an das Glasfasernetz anbinden. "Wir entwickeln unser Netz stetig weiter", erklärt Dirk Brameier, technischer Geschäftsführer bei EWE TEL. "Dadurch können wir immer mehr Menschen in der Region mit schnellem Internet versorgen. Wir erschließen Kabelverzweiger mit neuester Technik und machen Städte und Gemeinden somit stark für die Zukunft." So wird EWE TEL nach eigenen Angaben in Bad Zwischenahn in den kommenden Monaten vier weitere Kabelverzweiger erschließen. Rund 600 Haushalte in der Gemeinde sollen von dem Ausbau profitieren können. Auch in Cloppenburg, Ganderkesee und Rotenburg sollen weitere Verteilerkästen erschlossen werden. In Melle, wo das Unternehmen unter der Marke osnatel bekannt ist, werden 13 weitere Kabelverzweiger erschlossen. Knapp 1.900 Haushalte können dadurch schnelles Internet nutzen.

(cs)

http://www.ewe.de

Stichwörter: Breitband, Bad Zwischenahn, Cloppenburg, Ganderkesse, Melle, Rotenburg